



Familienzentrum der Stadt Zossen FaBB im Bürgerhaus Wünsdorf

FSB 24.03.2025

Das FaBB in Wünsdorf

- Der Familien-, Begegnungs- und Bildungsort (kurz FaBB) ist das Familienzentrum der Stadt Zossen. Es befindet sich im Bürgerhaus Wünsdorf.
- Das FaBB ist ein gemütlicher Ort. Der dazu einlädt, sich über den alltäglichen „Wahnsinn“ Familie auszutauschen, aber eben auch, sich weiterzubilden und sich und seine Familie dadurch zu stärken.

 Leitung: Frau Petra Langner
Quartiersmanagerin für soziale Angelegenheiten

 Tel.: (033702) 60814
 Mobil: (0173) 2389606
 E-Mail: fabb.wuensdorf@svzossen.de



Unsere Bürozeiten

Mo/Mi/Do: 7.00 bis 13.30 Uhr
Dienstag: 7.00 bis 16.00 Uhr
Freitag: 7.00 bis 12.00 Uhr

Folgende Aktivitäten/Projekte werden unterstützt bzw. durchgeführt:

wöchentlich:

Dienstag: Kids-Treff 9 -11 Uhr
für Kinder im Alter von 3 – 6 Jahren

Mittwoch: Krabbelgruppe 9-12 Uhr
für Kinder im Alter von bis zu 3 Jahren
und deren Eltern

Ziele:

- Vorbereitung auf Kita
- Erfahrungsaustausch für Eltern, Pflegen sozialer Kontakte
- Einander Kennenlernen, besonders für neue Einwohnerinnen und Einwohner von Zossen



Donnerstag: Mädchentreff

15 - 17 Uhr

für Mädchen im Alter von 9 -12 Jahren

Ziele:

- Hier können sich die Mädchen individuell entfalten, ihre Freizeit verbringen und über unterschiedliche Themen ins Gespräch kommen.
- Gemeinsam kreativ sein, quatschen über Mädchenthemen, Kochen und Backen, einfach mal die Seele baumeln lassen



Erster Montag im Monat:

Gemeinsam kreativ sein

14 - 16 Uhr
für alle die Lust haben

Häkeln, Stricken, Malen - egal Hauptsache zusammen!



3. Mittwoch im Monat:

Seniorenfrühstück

eine Maßnahme aus dem Projekt „Pflege vor Ort“

Ziele:

aktive Begegnungsmöglichkeiten und Kontakt mit Menschen, Miteinander tätig sein, sich gebraucht und nützlich fühlen. Gemeinsame Gespräche + Interaktionen

Die Vor- und Nachbereitung wird von den Senioren selbst gestaltet, mit Unterstützung. Dabei erleben sie Selbstwirksamkeit und erfahren sich als nützlich, sie werden gebraucht.

Regelmäßig Informationen zum gesunden Älterwerden
Informationen, um lange im gewohnten Umfeld leben zu können



nächstes Frühstück am 16.04.2025

danach ab 10:30 Uhr

Sicherheit auf Knopfdruck

Mit dem Johanniter- Hausnotruf rund um die Uhr gut abgesichert. Gute Absicherung für die ganze Familie. Kostenfreie Beratung und Information dazu.



„Wir spielen Wikingerschach“

Einmal im Monat vor dem Bürgerhaus,
bei schlechtem Wetter abgewandelt im Atelier

Ziel:

- gemeinsam aktiv sein



Trauerbegleitung

jeden 1. Dienstag im Monat

in Zusammenarbeit mit dem Hospizdienst Rangsdorf

- In einer geschützten Umgebung können Betroffene in Gruppen- oder Einzelgesprächen ihrem Gefühl der unaushaltbaren Trauer, Ausdruck geben.
- Alles was belastet, alle beklemmenden Gefühle und Gedanken und alles was helfen kann, findet hier einen sicheren Ort.
Hier darf alles sein.



Gemeinsamer Spaziergang

4. Montag im Monat

Ab 13:00 Uhr geht's gemeinsam los

- Ziel unterschiedlich, was gewünscht wird.
Es gibt immer Infos dazu und viel Erfahrungsaustausch

Auch Unternehmungen in andere Ortsteile, z. B.:

- Funkenmühle- Kräuterwanderung
- Zossen – Besichtigung Wohnen im Schlosspark
- Waldstadt – seniorenrechtliche Bunkerführung



„Konzert der Erinnerungen“ Maßnahme aus dem Projekt „Pflege vor Ort“

Ziele:

- Teilhabe der älteren Menschen in der Gemeinschaft unterstützen,
- Gemeinsam glückliche Momente erleben, Zugehörigkeit fördern, Wertschätzung erleben lassen,
- Zossener Senioren kommen zusammen, erleben Aktivitäten gemeinsam
- 1x jährlich in den Pflegeeinrichtungen der Stadt Zossen
- E-Klavier und Gesang, Musik aus vergangenen Zeiten, sowie Volkslieder zum Mitsingen, Musikstücke mit Erinnerungswert



Gesprächsrunde – pflegende Angehörige Maßnahme im Projekt „Pflege vor Ort“

**1. Freitag im Monat
10 – 12 Uhr**

Ziele:

- Pflegenden Angehörigen einen Raum geben, in dem sie im Austausch mit anderen Pflegenden Bestärkung und Zuversicht erfahren.
- Sicherheit durch fachliche Unterstützung und Beratung

Themen z.B.

- Rückenschonende Aufstehunterstützung oder Transfer vom Rollstuhl /Stuhl / Bett
- Welches Inkontinenzmaterial ist wann das richtige?
- Sturzrisiko in der Häuslichkeit / Wohnraumanpassung
- Was kann Physio-, Ergotherapie und / oder Logopädie erreichen?
- Diabetes mellitus bei Demenz

Beratung und Unterstützung in sozialen Angelegenheiten

- Die Beratung und Unterstützung der initiierten Projekte unterstützt, das Angebot allen Menschen in der Stadt Zossen bekannt zu machen.
- feste Ansprechperson für soziale Belange der Einwohner der Stadt

Zusammenfassung 2024

Angefragt, tätig gewesen, involviert - wie oft zu welchem Thema:

Soziale Beratung	53	Kinder, Kids u. Familie	97
Hilfe bei Kuranträgen	16	Wohnungslosigkeit	25
Seniorenangelegenheiten	78	Bürgerideen	11
Betreuungsberatung	11	Hausbesuche	25
Wohngeldanträge	24	Netzwerkarbeit	29
Ehrenamt	30	Kontakt mit anderen Institutionen	39

Frauenwoche 2025

Kino im Bürgerhaus!

07.03.2025 um 17 Uhr

Die Unbeugsamen 2- Guten Morgen, ihr Schönen!

Der Film bietet den beeindruckenden
Lebensleistungen der ostdeutschen Frauen und ihrem
Kampf um Chancengleichheit eine fesselnde Bühne.

Podiumsdiskussion im Anschluss



Seniorenwoche 2025



- 16.06.2025 findet eine Busfahrt zum Landtag nach Potsdam statt.
- Einführung in die Arbeit des Parlaments
- Gesprächsrunde zu diesem Thema beim gemeinsamen Kaffeetrinken

Mit finanzieller Unterstützung
des Landes Brandenburg

Projekt: Zusammenhalt stärken – Menschen verbinden

- Mit diesem Projekt werden wir die kommunalen Strukturen zur Förderung in individuellen Lebenssituationen, in welchen Menschen eher einsam sind, verbessern.
- Unser Ziel ist eine Verbesserung der sozialen Teilhabe der Bürger/Innen im Alter von 28 -59 Jahre.
- Wir werden eine Verbesserung der gemeinwohlorientierten Angebote schaffen.
- Es werden Maßnahmen zur Sensibilisierung und Weiterentwicklung gegen soziale Isolation und Einsamkeit entwickelt.
- Aktueller Stand: Ermittlung der Bedarfsanalyse, Gespräche mit Ortsbeiräten, Vereinen, Kirche usw. laufen
- Fragebogen ist im Umlauf

Ziele des Projekts:

- Aufbau von kommunalen Strukturen zur Vorbeugung und Linderung von Einsamkeit und sozialer Isolation
- Entwicklung von Maßnahmen gegen soziale Isolation und Einsamkeit
- Mehr gemeinsam - weniger allein sein!

Das Projekt „Zusammen sind wir weniger allein“ wird im Rahmen des Programms „Zusammenhalt stärken – Menschen verbinden“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Weitere Veranstaltungen im FaBB + Bürgerhaus durch externe Anbieter / Ehrenamtler

- Yoga für Kids & Teens – immer montags
- Seniorensport – immer dienstags
- Yoga für Erwachsene – immer mittwochs
- Sport für Senioren 2 – immer donnerstags
- Spielenachmittag – immer montags
- Helferkreis der Stadt Zossen – immer montags und mittwochs
- Vorbereitung auf den Schulstart – immer mittwochs



**Danke für Ihre
Aufmerksamkeit!**